

NOLI ME TANGERE

A: „Noli me tangere
(rühr mich nicht an)
denn ich sangere
ein Lied zur Getangere.
In mir ist ein Drang
zu einem Künstler von Rang“.

B: „Bei dem Sang-und Geklang,
wird mir angst und bang.
Ich musste erleben,
jede Note daneben“.

A; „Ich fang ja erst an,
komm wieder, wenn ich's kann“.

B: Ich kam auch zurück,
er war ganz bedrückt,
der „Künstler von Rang“.
Von Sang und Klang
war außer üben,
nichts geblieben.

Wie heißt es doch bei Wilhelm Busch:

Wenn einer der mit Mühe kaum,
gekrochen ist auf einen Baum,
und meint dass er ein Vogel wär,
so irrt sich der.

Text und Gestaltung:
Bernd Schäfer, Wremen